



<b>Beschlussvorlage</b> <b>Betrieb Rettungsdienst</b> Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2016-21/0169 Status: öffentlich Datum: 28.04.2017		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
11.05.2017	Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst			
24.05.2017	Kreisausschuss			

**Bezeichnung:**

Präsentation des Gutachtens zur Überprüfung der Rettungsmittelvorhaltung im Landkreis Rotenburg (Wümme) unter Einbeziehung einer Überprüfung der Rettungswachenstandorte, Teil 1: Neuplanung Rettungswachenstruktur

**Sachverhalt:**

Im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst wird der Gutachter der beauftragten Firma forplan, Forschungs- und Planungsgesellschaft für Rettungswesen, Brand- und Katastrophenschutz m.b.H., die wesentlichen Elemente des ersten Teils seines o. g. Gutachtens, die Neuplanung der Rettungswachenstruktur (in der Anlage beigefügt), in einer Power-Point-Präsentation darstellen.

**Beschlussvorschlag:**

1. Entsprechend der Empfehlung aus dem vorgenannten Gutachten soll der Gutachter im Rahmen der Bedarfsermittlung zum einen von den bedarfsgerechten 6 Rettungswachenstandorten mit dem fiktiven Rettungswachenstandort Breddorf OT Hanstedt als Ersatz für den tatsächlich betriebenen Rettungswachenstandort Tarmstedt, zum anderen von den tatsächlich betriebenen 9 Rettungswachenstandorten ausgehen.
2. Zu prüfen ist darüber hinaus, ob eine Zusammenlegung der Versorgungsbereiche der Rettungswachenstandorte Rotenburg (Wümme) und Sottrum möglich und sinnvoll ist.